

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status	Ergebnis
Umweltausschuss	04.04.2014	öffentlich - Kenntnisnahme	

Baumschutzstatistik 2013

Aktenzeichen / Geschäftszeichen

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

Der Umweltausschuss nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

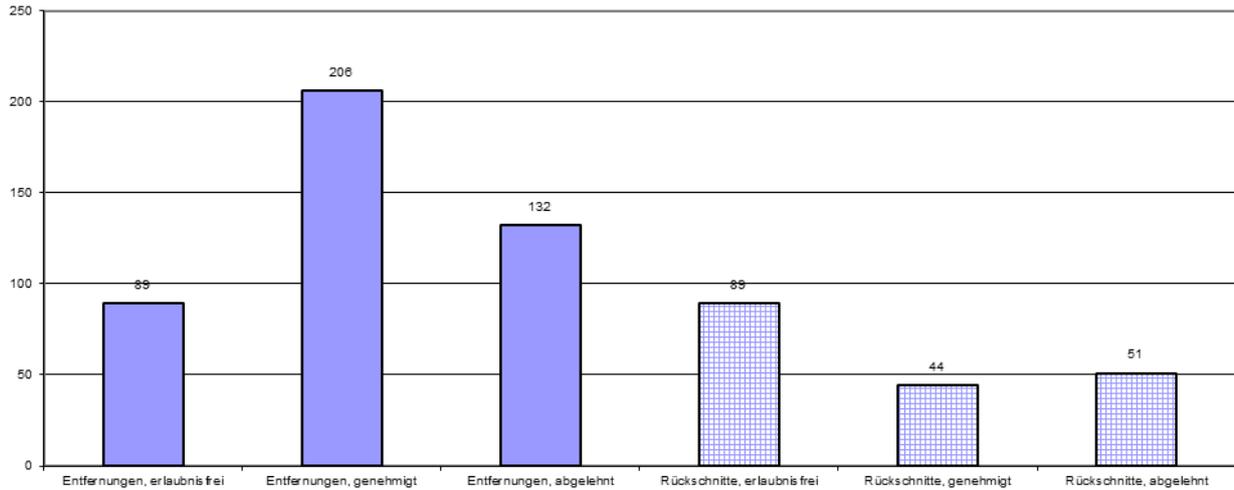
Sachverhalt:

Nachfolgend wird die Baumschutzstatistik 2013 (mit den entsprechenden Vergleichszahlen der Vorjahre) vorgelegt.

1. Privatanträge:

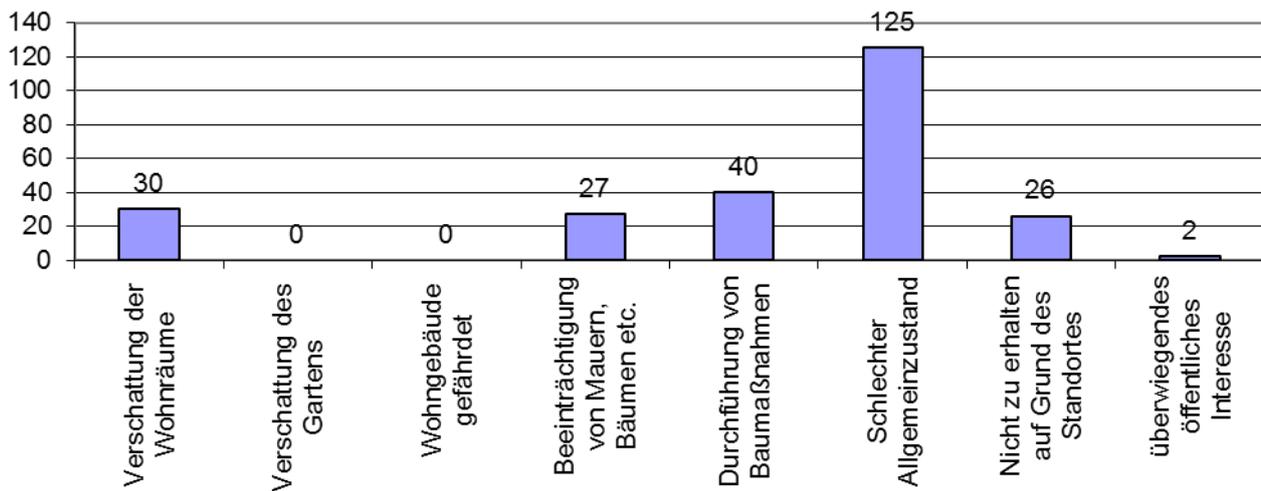
Die Anzahl von Privatanträgen (außerhalb von Baugenehmigungsverfahren) ist im Jahr 2013 (307 Anträge) im Vergleich zum Vorjahr (344 Anträge) etwas gesunken, auch die Anzahl der betroffenen Bäume ist rückläufig (611 Bäume gegenüber 726 Bäumen im Vorjahr). Bei 427 Bäumen wurde die Entfernung beantragt, während für 184 Bäume ein Rückschnitt zugelassen werden sollte. Das Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz besichtigt dabei jeden Baum, der entfernt oder zurückgeschnitten werden soll und prüft, ob die Voraussetzungen zur Erteilung einer Befreiung von den Verboten der Baumschutzverordnung gegeben sind oder wegen besonderer Umstände für die beantragte Maßnahme keine Befreiung erforderlich ist.

Fallzahlen 2013



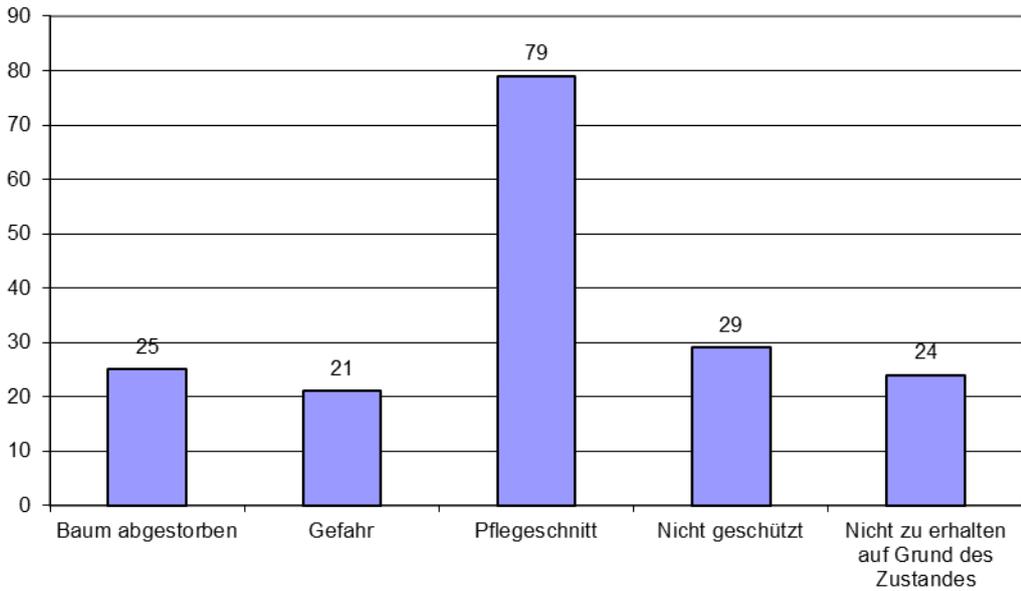
In 250 Fällen konnte die Befreiung erteilt werden (206 Entfernungen und 44 Rückschnitte), in 183 Fällen wurden die Befreiungen versagt. Diese Befreiungen wurden wie folgt begründet:

Begründungen der erteilten Befreiungen 2013

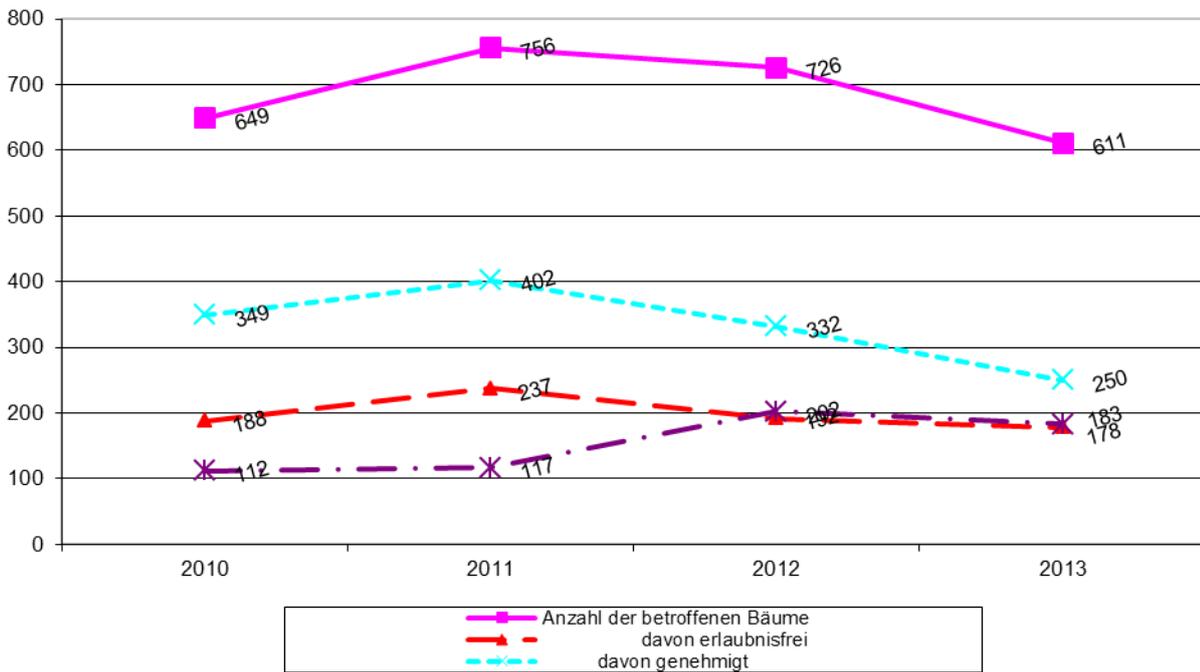


Insgesamt durften 178 Bäume ohne Befreiung entfernt bzw. zurückgeschnitten werden. Dies war z.B. dann der Fall, wenn die betreffenden Bäume bereits abgestorben bzw. irreversibel geschädigt waren, sowie wegen zu geringen Stammumfangs oder zu geringen Umfangs der beantragten Maßnahme (erlaubnisfreier Pflegeschnitt) keine Befreiung erforderlich war. Die Feststellung, ob ein Baum ohne Befreiung entfernt oder zurückgeschnitten werden darf, trifft das Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz im Rahmen der obligatorischen Besichtigung der Bäume, die in jedem Fall erfolgt.

Begründung der erlaubnisfreien Fälle 2013



Im Vergleich zu den Vorjahren ergibt sich folgende Entwicklung:



Der genaue Vergleich der Jahre 2010 bis 2013 kann den nachfolgenden Tabellen entnommen werden:

Privatanträge (ohne Bauvorhaben)	2010	2011	2012	2013
Anzahl der Anträge auf Befreiung	320	335	344	307
Anzahl der betroffenen Bäume	649	756	726	611
davon erlaubnisfrei	188	237	192	178
davon genehmigt	349	402	332	250
davon abgelehnt	112	117	202	183
Anzahl der betroffenen Laubbäume	307	333	389	339
Anzahl der betroffenen Nadelbäume	342	423	337	272
beantragte Entfernungen von Bäumen	523	581	563	427
davon erlaubnisfrei	139	156	110	89
davon genehmigt	301	348	310	206
davon abgelehnt	83	77	143	132
beantragte Rückschnitte von Bäumen	126	175	163	184
davon erlaubnisfrei	49	81	82	89
davon genehmigt	48	54	22	44
davon abgelehnt	29	40	59	51

	2010	2011	2012	2013
Ersatzpflanzungen				
großkronige Laubbäume	11	12	89	50
mittelgroß werdende Laubbäume	59	155	128	78
kleinkronige Laubbäume	53	60	19	10
Laubsträucher	36	15	10	10

	2010	2011	2012	2013
Ausgleichszahlung				15.876,00 €
Ordnungswidrigkeitenverfahren	11	6	8	9

	2010	2011	2012	2013
Bäume, die nach der Prüfung des Antrages vor Ort ohne Befreiung zurückgeschnitten bzw. entfernt werden konnten:	188	237	192	178
Baum abgestorben	5	21	27	25
Nicht zu erhalten auf Grund des Zustandes	43	70	30	21
Pflegeschnitt	44	71	81	79
Nicht geschützt	33	24	24	29
Gefahr	63	51	30	24

	2010	2011	2012	2013
Begründungen für die erteilten Befreiungen :	349	402	332	250
Verschattung der Wohnräume	16	28	18	30
Verschattung des Gartens	5	16	0	0
Wohngebäude gefährdet	26	0	1	0
Beeinträchtigung von Mauern, Bäumen etc.	49	66	57	27
Durchführung von Baumaßnahmen	50	77	107	40
Schlechter Allgemeinzustand	121	118	106	125
Nicht zu erhalten auf Grund des Standortes	75	96	41	26
Überwiegendes öffentliches Interesse	7	1	2	2

2. Bauvorhaben:

	2010	2011	2012	2013
Bauvorhaben (mit Beteiligung des OA) insgesamt	217	255	236	254
Anzahl der baumschutzrelevanten Baumaßnahmen	61	73	85	142
Zu entfernende Bäume	81	137	215	232
Neupflanzungen	29	288	381	462
Schutzmaßnahmen, bzw. zu erhalten	57	92	176	236
Freiflächengestaltungspläne, Pflanzpläne	8	29	34	80
Eingriff- / Ausgleichsbilanzierungen, bei denen auch die Belange des Baumschutzes berücksichtigt wurden	27	24	23	32
Summe der festgesetzten Ausgleichszahlungen in €	9.185,00	34.235,00	241.475,00	382.263,00

Übersicht Ausgleichszahlungen aus Bauvorhaben 2010 - 2013:

Bauvorhaben	bereits erhalten	noch offen	gesamt
Weierstraße	6.680,00 €		6.680,00 €
Friedrich-Ebert-Straße, Tagesklinik	14.195,00 €		14.195,00 €
Carlo-Schmid-Straße	15.030,00 €		15.030,00 €
Kapellenstraße	2.505,00 €		2.505,00 €
Fichtenstraße / Salzstraße	5.010,00 €		5.010,00 €
Jahnstraße	43.420,00 €		43.420,00 €
Lange Straße / Kurgartenstraße	9.185,00 €		9.185,00 €
Vacher Straße	27.555,00 €		27.555,00 €
Kapellenstraße, Sportzentrum		59.285,00 €	59.285,00 €
Dammstraße		24.696,00 €	24.696,00 €
Forsthausstraße / Mozartstraße	72.324,00 €		72.324,00 €
Widderstraße	5.292,00 €		5.292,00 €

Bauvorhaben	bereits erhalten	noch offen	gesamt
Berlinstraße	7.056,00 €		7.056,00 €
Siemensstraße		5.292,00 €	5.292,00 €
Ackerstraße	6.147,00 €		6.147,00 €
Forsthausstraße	7.056,00 €		7.056,00 €
Kronacher Straße	7.938,00 €		7.938,00 €
Kuckucksweg		43.218,00 €	43.218,00 €
Nordring		10.584,00 €	10.584,00 €
Karolinenstraße	4.410,00 €		4.410,00 €
Hardstraße	1.764,00 €		1.764,00 €
Lucas-Cranach- Straße		882,00 €	882,00 €
Lucas-Cranach- Straße		7.938,00 €	7.938,00 €
Schwabacher Straße		6.174,00 €	6.174,00 €
Stadelner Hauptstraße		13.230,00 €	13.230,00 €
Uhlandstraße	4.175,00 €		4.175,00 €
Untere Straße		22.491,00 €	22.491,00 €
Ludwigstraße	1.984,00 €		1.984,00 €
Hüttendorfer Weg	6.174,00 €		6.174,00 €
Komotauer Straße		112.348,00 €	112.348,00 €
Unterfarnbacher Straße	6.680,00 €		6.680,00 €
Dambacher Straße		3.528,00 €	3.528,00 €
Friedrich-Ebert-Straße		7.938,00 €	7.938,00 €
Bismarckstraße		4.410,00 €	4.410,00 €
Amalienstraße / Ludwigstraße		14.112,00 €	14.112,00 €
Vacher Straße		1.764,00 €	1.764,00 €

Bauvorhaben	bereits erhalten	noch offen	gesamt
Brünnleinsweg		59.094,00 €	59.094,00 €
Geranienweg	8.820,00 €		8.820,00 €
Ludwigstraße	1.764,00 €		1.764,00 €
Summe	265.164,00 €	396.984,00 €	662.148,00 €

3. Zusammenfassung:

In der Gesamtschau der Baumschutzverordnung ergibt sich für das Jahr 2013 folgende Bilanz:

	Entfernung	Ersatzpflanzung	Bilanz
Privatanträge	- 206	137	- 69
Bauvorhaben	- 232	462	230
Gesamt	- 438	599	<u>161</u>

Die eingenommenen Ausgleichszahlungen sollen für Maßnahmen zum Erhalt besonders schutzwürdiger Einzelbäume, zur (Mit-)Finanzierung städtischer Pflanzungen (im vergangenen Jahr z.B. in der Romminggasse und der Fronmüllerstraße) sowie für größere zusammenhängende Neupflanzungen auf städtischen Flächen (im vergangenen Jahr z.B. südl. der Ludwigbrücke) verwendet werden.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten	€		€
Veranschlagung im Haushalt		Budget-Nr.	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.	im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz**

Fürth, 25.03.2014

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz Frau Sandra Bast
--

Telefon: (0911) 974-1441
